

Ergebnisprotokoll

der **117. Sitzung** der
"Unabhängigen Schiedskommission"
beim BMWFW
vom 20. Dezember 2017

TO-Punkt 1: **Fachverband der gewerblichen Dienstleister**

Beschluss: Die Unabhängige Schiedskommission hat (für Verträge mit öffentlichen Auftraggebern) eine **Kostenerhöhung** für das **Bewachungsgewerbe** von **3,35 %** mit Wirksamkeit **1. Jänner 2018** festgestellt.

TO-Punkt 2: **Bundesinnungsgruppe Metall-Elektro-Sanitär-
Fahrzeugtechnik-Mechatronik
Sparte Gewerbe und Handwerk**

Beschluss: Die Unabhängige Schiedskommission hat (für Verträge mit öffentlichen Auftraggebern) eine **Kostenerhöhung auf dem Lohnsektor** aus dem Titel Kollektivvertragsabschluss 2018 für folgende Bundesinnungen bzw. Berufsgruppen von **2,54 % unabgemindert** mit Wirksamkeit **1. Jänner 2018** festgestellt:
Die Abminderungen erfolgen in der vereinbarten Fassung der jeweils gültigen ÖNORM B 2111.

- Spengler - wie Spengler und Kupferschmiede - der Bundesinnung der Dachdecker, Glaser und Spengler
- Karosseriebautechniker, Karosserielackierer und Wagner (für Inhaber einer Gewerbeberechtigung lautend auf das Spenglerhandwerk) der Bundesinnung Fahrzeugtechnik
- Bundesinnung der Metalltechniker (alle Berufszweige)
- Bundesinnung der Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker (alle Berufszweige)
- Bundesinnung der Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker (alle Berufszweige)
- Bundesinnung der Mechatroniker (alle Berufszweige)
- Kraftfahrzeugtechniker, Kraftfahrzeugmechaniker, Kraftfahrzeugelektriker, Zylinder- und Kurbelwellenschleifer, Motoreninstandsetzung, Reparatur von Bootsmotoren, Einbau von Radios, Telefonen und Alarmanlagen in Kraftfahrzeugen, Service, Wartung und

Reparatur von Motorrädern - sowie Reifenrunderneuerungsbetriebe der Bundesinnung Fahrzeugtechnik

- Gold- und Silberschmiede - wie Juweliere, Gold- und Silberschmiede, Gold- und Metallschläger, Edelsteinschleifer, Edelsteingraveure sowie Uhrmacher der Bundesinnung der Kunsthandwerke
- Augenoptiker, Orthopädietechniker und Hörgeräteakustiker - wie Augenoptiker, Kontaktlinsenoptiker, Orthopädietechniker, Bandagisten, Hörgeräteakustiker, Hersteller von künstlichen Augen aus Glas - der Bundesinnung der Gesundheitsberufe

TO-Punkt 3: **Bundesinnung Mode und Bekleidungstechnik**

Beschluss:

Die Unabhängige Schiedskommission hat (für Verträge mit öffentlichen Auftraggebern) eine bundesweite Kostenerhöhung für die Leistungen des Berufszweiges Textilreiniger, Wäscher und Färber von un-abgemindert **2,86 %** mit Wirksamkeit **1. Jänner 2018** festgestellt.

TO-Punkt 4: **Bundesinnung der chemischen Gewerbe und der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger**

Beschluss:

Die Unabhängige Schiedskommission hat (für Verträge mit öffentlichen Auftraggebern) eine Kostenerhöhung für die **Leistungen der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger** von **2,8 %** mit Wirksamkeit **1. Jänner 2018** festgestellt.

TO-Punkt 5: **Fachverband Metalltechnische Industrie**

Beschluss:

Die Unabhängige Schiedskommission hat (für Verträge mit öffentlichen Auftraggebern) eine **Kostenerhöhung auf dem Lohnsektor** aus dem Titel Kollektivvertragsabschluss 2017, für Aufträge, die unter die Preisumrechnung der ÖNORM B 2111 fallen, von **2,85 %** mit Wirksamkeit **1. November 2017** festgestellt.

1. Bei laufenden Verträgen zu veränderlichen Preisen, die vor dem 1. Mai 2000 abgeschlossen wurden, ergibt sich gemäß den Bestimmungen der ÖNORM B 2111 (Fassung 1.1.1992) bei allen ab dem 1. November 2017 erbrachten Leistungen für die Erhöhung des Anteils „Lohn“ ein **Abminderungsfaktor von 0,89**. Dabei wird eine Erhöhung des Anteils „Lohn“ um **2,537 %** festgestellt.

2. Bei allen Verträgen, die mit 1. Mai 2000 oder danach abgeschlossen wurden bzw. werden und gemäß den Bestimmungen der ÖNORM B 2111 (Fassung 1.5.2000 bzw. 1.5.2007) vereinbart wurden, ergibt sich ein **Abminderungsfaktor von 0,98**. Dabei wird eine Erhöhung des Anteils „Lohn“ um **2,793 %** festgestellt.

Der Grenzwert gem. ÖNORM B 2111 ist zu beachten.
Sofern dem Vertrag von der ÖNORM B 2111 abweichende Bestimmungen für die Preisumrechnung zugrunde liegen, gilt diese Empfehlung insoweit, als über ihre Anwendung zwischen den Vertragspartnern das Einvernehmen hergestellt wird.

Fachverband Metalltechnische Industrie

Beschluss: Die Unabhängige Schiedskommission hat (für Verträge mit öffentlichen Auftraggebern) festgestellt, dass sich aufgrund des Kollektivvertragsabschlusses 2017 eine **Erhöhung bei den Personalkostenanteilen** um den **Faktor 2,85 %** Wirksamkeit **1. November 2017** ergibt.
Daraus ergeben sich nachstehende Erhöhungsprozentsätze:

Bei einem Personalkostenanteil von	Erhöhungssatz in %
über 10 - 15 %	0,36 %
über 15 - 20 %	0,50 %
über 20 - 25 %	0,64 %
über 25 - 30 %	0,78 %
über 30 - 35 %	0,93 %
über 35 - 40 %	1,07 %
über 40 - 45 %	1,21 %

Fachverband Metalltechnische Industrie

Beschluss: Die Unabhängige Schiedskommission hat (für Verträge mit öffentlichen Auftraggebern) festgestellt, dass aufgrund von Kostensteigerungen eine **Erhöhung der Montageverrechnungssätze** von **2,85 %** mit Wirksamkeit **1. November 2017** gerechtfertigt ist.

Wien, am 21.12.2017
Für den Bundesminister:
Mag.iur. Gerlinde Weilinger

